

EU-Fördermöglichkeiten für Wasserstoffprojekte auf einen Blick

18.06.2021 | Berichterstattung weltweit

Die Europäische Kommission hat am 17. Juni beim Europäischen Wasserstoffforum einen Online-Leitfaden vorgestellt, der Informationen über die öffentliche Finanzierung von Wasserstoffprojekten bereitstellt. Interessierte können mit diesem „Hydrogen Public Funding Compass“ Programme und Fonds auf EU- und nationaler Ebene identifizieren und feststellen, unter welchen Bedingungen eine Finanzierung möglich ist.

Das Wasserstoff-Forum startet zudem einen Matchmaking-Prozess, damit sich Mitglieder der [Europäischen Allianz für sauberen Wasserstoff](#) austauschen, Projekte besprechen und ihre Kräfte bündeln können. Damit will die Kommission verschiedene Akteure in der EU-Wasserstoff-Wertschöpfungskette zusammenführen, von der Wasserstoffproduktion bis zur Wasserstoffanwendung – vor allem in der Industrie, im Verkehr und im Energiesektor.

Die EU hat einen Vorsprung bei vielen Wasserstofftechnologien, die nun schnell und entschlossen eingeführt und angewendet werden müssen. Im Mai hat die Europäische Allianz für sauberen Wasserstoff fast 1000 erneuerbare und kohlenstoffarme Projekte gesammelt, die die Mitglieder der Allianz bis 2030 umsetzen wollen, um fast 9 Millionen Tonnen meist erneuerbaren Wasserstoff pro Jahr zu produzieren. Diese Projekte bestätigen darüber hinaus, dass der Verbrauch von sauberem Wasserstoff in den nächsten drei bis vier Jahren in großem Umfang anlaufen und die EU beim Erreichen ihrer Klimaziele unterstützen wird.

Zum Nachlesen

- Europäische Kommission: [Hydrogen Public Funding Compass](#)
- Europäische Allianz für sauberen Wasserstoff: [Europäisches Wasserstoffforum](#)

Quelle: Europäische Kommission

Redaktion: 18.06.2021 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Energie, Förderung, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen